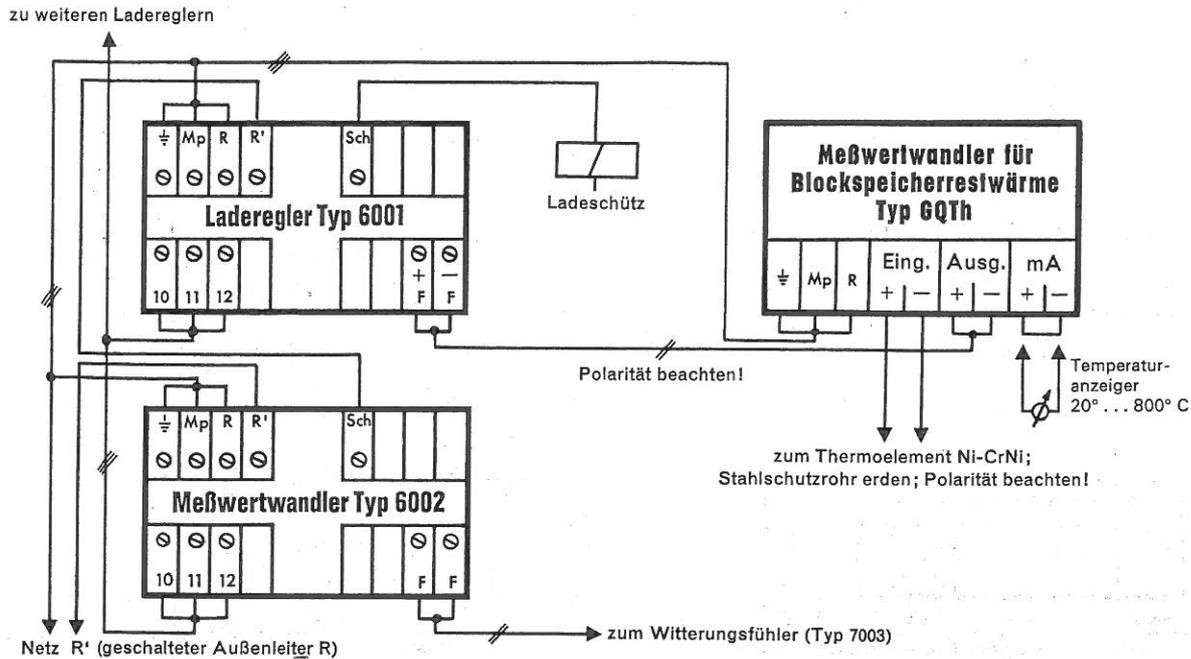


Ladegerät für Elektro-Blockspeicher im Baukastensystem

1. Anschlußschema



2. Witterungsfühler-Montage: Als Anbringungsort für den Witterungsfühler ist die Außenoberfläche einer nach Möglichkeit an sämtliche Haupträume grenzende Gebäudeaußenwand vorzusehen. Bei unterschiedlicher Lage der Haupträume des Gebäudes: Nord- oder Nordost-Gebäudeaußenwand.

Außer den jeweils vorliegenden baulichen Verhältnissen ist zu beachten:

1. daß die Temperatur an der Anbringungsstelle nach Möglichkeit von mehreren beheizten Haupträumen beeinflusst wird (z. B. Knotenpunkt: Zimmerdecken/Zimmerwände);
2. daß sich keine Wärmestrahler und Gebäudeöffnungen in unmittelbarer Nähe des Fühlers befinden;
3. daß ein Mindestabstand Fühler-Erdboden von 2,5 m möglichst nicht unterschritten wird;
4. daß die an der Unterseite des Fühlers sichtbare grüne Einlage unter Verwendung der mitgelieferten zwei nichtrostenden Schrauben und der Wärmeleitpaste, die etwa 2 mm dick aufgetragen ist, möglichst innig mit der geebneten Wandoberfläche verbunden wird (wenn möglich, Fühler einputzen).

3. Einstellung: Ofenwerte = 4; Knopf Nachladung = ▼; Knopf Tagladung = ▼

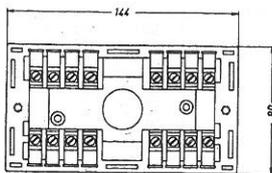
Technische Daten

Laderegler
Typ 6001

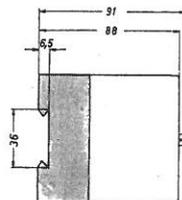
Meßwertwandler
Typ 6002

Meßwertwandler für Blockspeicher-
Restwärme Typ GQTh

Fühler Typ 7003



Sockel



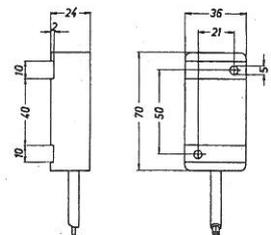
Sockel u. Steckeinsatz

Elektrische Daten und Ausführung siehe auch
Prospekt PA 167.

Gehäuse-Größe/mm:

Breite	Höhe	Tiefe
200	300	140

Elektrische Daten: 220 V Ws + 10/
- 15%; 50 Hz; 6 W; max. Temperatur
60°C; Eingang: 0...30 mV (Thermoe-
lement); Ausgang: 0...3 mA ein-
geprägt



Elektrische Daten und Aus-
führung siehe auch Prospekt
PA 167.

Bisher erschienene Preislisten werden hiermit ungültig.
Änderungen vorbehalten.

Bei Bestellungen bitte Klimazone nach DIN 7401
und max. nächtliche NT-Zeit angeben.

Preisstellung: ausschließlich Montage, Fracht und Verpackung.

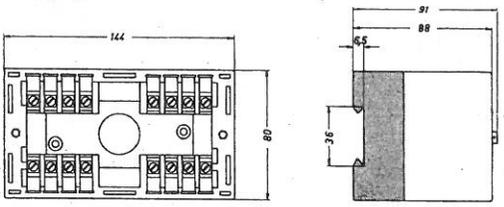
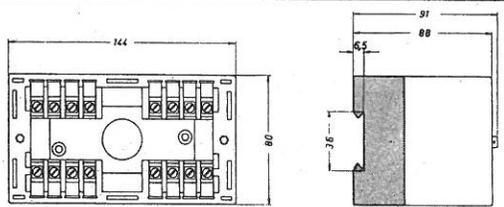
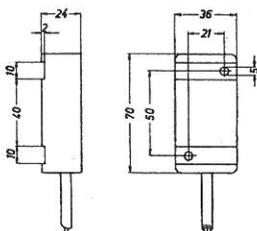
Verkaufs- und Lieferbedingungen: allgemeine Verkaufs- und Liefer-
bedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektro-Industrie.

Garantieanspruch erlischt beim Öffnen des Steckeinsatzes.

Zahlungsbedingungen: 14 Tage netto Kasse.

tekmar Angewandte Elektronik GmbH · Möllneyer Ufer 17

D-45257 Essen · Telefon (0201) 48611-0 · Telefax (0201) 48611-11

Typ und Bestell-Nr.	Laderegler 6001	Meßwertwandler 6002	Fühler 7003
<p>Maße/mm Die Geräte 6001 und 6002 sind sowohl für Aufputzmontage als auch für Einbau in Verteilungen geeignet. Beide Geräte sind plombierbar und haben eingebaute Schnellbefestigungen für Tragschiene nach DIN 46277.</p>	 <p style="text-align: center;"><i>Sockel</i> <i>Sockel u. Steckeinsatz</i></p>	 <p style="text-align: center;"><i>Sockel</i> <i>Sockel u. Steckeinsatz</i></p>	
<p>Material und Farbe</p>	<p>Kunststoffgehäuse, hellgrau; Kontakte vergoldet, Klemmen mit 3,5 mm Schrauben</p>	<p>Kunststoffgehäuse, hellgrau; Kontakte vergoldet, Klemmen mit 3,5-mm-Schrauben</p>	<p>Kunststoffgehäuse, hellgrau; mit 6 m Leitung und Befestigungsschrauben</p>
<p>Gewicht</p>	<p>etwa 0,75 kg</p>	<p>etwa 0,85 kg</p>	<p>etwa 0,40 kg</p>
<p>Elektrische Daten</p>	<p>220 V Ws + 10/- 15% 50 Hz 3 W Kontakt (R'/Sch): 2,5 A bei 220 V Ws (500 VA) Mittlere Ansprechempfindlichkeit: Restwärme = unter 1°C; Umgebung max. + 60°C</p>	<p>200 V Ws + 10/- 15% 50 Hz 3 W Kontakt (R/Sch - unabhängig von R'): 2,5 A bei 220 V Ws (500 VA) Mittlere Ansprechempfindlichkeiten: Witterung = unter 1°C; Zeit = 4 Min. Umgebung max. + 60°C</p>	<p>24 V Gs vom Laderegler bzw. Meßwertwandler Umgebung max. + 120°C</p>
<p>Umfang der Anlage z. B.: Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus = 30 WE</p>	<p>1 Laderegler 30 Laderegler (z. B.: je WE in der Verteilung)</p>	<p>1 Meßwertwandler 1 Meßwertwandler (z. B. Hauptverteilung)</p>	<p>2 Fühler (1 Witterungsf. und 1 Restwärmef.) 31 Fühler (1 Witterungsf. und 30 Restwärmef.)</p>
<p>Ausführung: Wartungsfreiheit durch Industrieelektronik (Silizium-Bauelemente). Der Aufwand mechanisch bewegter Teile ist auf ein Minimum beschränkt. Isolationsprüfung 2,5 kV. Sockel/Steckeinsatzkontakt (vergoldet): 2 m Ω, max. 15 A. Hochohmiger Laderegler-Eingang bei Netzausfall, dadurch keine Rückwirkung auf die übrige Anlage. Lagenunabhängigkeit. Präzise Anpassungsmöglichkeit an sämtliche auf dem Markt befindlichen Speicherheizgeräte und Fußbodenheizungen. Hundertprozentige Erfassung der Witterung und Restwärme. Hohe Ansprechempfindlichkeit an den Meßstellen (unter 1°C).</p> <p>Vermeidung von kostenverursachenden Überladungen infolge großer Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht durch Einputzen des Witterungsfühlers in das Mauerwerk, hierdurch arbeitet der Fühler nicht als Lufttemperaturfühler, sondern erfaßt durch laufende Messung der Wandtemperatur einen Wettermittelwert. Verlegung der Aufladung an das Ende der NT-Zeit. Durch Einsatz des Meßwertwandlers „Spreizung“ besteht die Möglichkeit, die Netzbelastung dem Schwachlast-Tal anzupassen. Unterbrechung der Aufladung, wenn vor dem Ende der NT-Zeit die erforderliche Lademenge erreicht ist (Außen-temperaturanstieg).</p> <p>Ununterbrochene Betriebsdauer während des ganzen Jahres. Selbsttätige Einregulierung nach Stromausfällen oder bei zeitlichen Verschiebungen der NT-Zeiten. Absenkung der Aufladeintensität durch Zusatzeinrichtung am Laderegler oder Meßwertwandler. Getrennte Einstellung von Tag- u. Nachtladung je Regelkreis. Erweiterungsmöglichkeit infolge genormter Baueinheiten (Baukastensystem). 1000 Laderegler können mit einem Meßwertwandler betrieben werden. Geringe Installationskosten, da die Laderegler schaltungstechnisch parallel zum Meßwertwandler liegen und Ladeschütze mit minimaler Kontaktbestückung eingesetzt werden.</p>			

Bisher erschienene Preislisten werden hiermit ungültig. Änderungen vorbehalten.
Bei Bestellungen bitte Klimazone nach DIN 4701 und max. nächtliche NT-Zeit angeben.

Preisstellung: ausschließlich Montage, Fracht und Verpackung
Verkaufs- u. Lieferbedingungen: allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektro-Industrie
Garantieanspruch erlischt beim Öffnen des Steck-einsatzes

Zahlungsbedingungen: 14 Tage netto Kasse

tekmar Angewandte Elektronik GmbH · Möllneyer Ufer 17

D-45257 Essen · Telefon (0201) 48611-0 · Telefax (0201) 48611-11